

Zündendes

Damit der Funken auch auf Sie überspringt

August 2007

24. Freitag, 20–21 Uhr,
Treffpunkt: vor dem Bourbaki Panorama
Luzern, Löwenplatz

Im Dunkeln ist gut munkeln

Fledermauspirsch mit Ruth Ehrenbold, kantonale Fledermaus-
schutz-Beauftragte, im Rahmen der Luzerner Museumsnacht und
der «European Bat Night». Rückseite beachten!

29. Mittwoch, 18–20 Uhr,
Treffpunkt: Bushaltestelle Dietschiberg
(vbl-Bus 6, 8, 24)

Feuerwanze, Rotmilan & Co.

Auf der Exkursion erklärt uns Thomas Sattler, eidg. Forschungsanstalt
für Wald, Schnee und Landschaft (WSL), was die städtische Natur
Erstaunliches für Mensch, Tier- und Pflanzenwelt leistet.
Rückseite beachten!

September 2007

01. Samstag, 14–16 Uhr,
Treffpunkt: Seilbahnstation Krienseregg
(Pilatus-Bahn)

Irrlichter und Feuerdrachen

Ums Drachenmoor ranken sich viele Geschichten von Drachen,
Irrlichtern und fleischfressenden Pflanzen. Führung mit Thomas
Röösli, carabus Naturschutzbüro.

05. Mittwoch, 17–19 Uhr,
Treffpunkt: Bushaltestelle Zihlmattweg
(vbl-Bus 20)

Feuersalamander und Gelbbauchunken

Mit Adrian Borgula, Büro für Naturschutzbiologie, und Stefan
Herfort, Umweltschutz Stadt Luzern, suchen wir im und ums neue
Hochwasser-Rückhaltebecken auf der Allmend Gelbbauchunken
und Feuersalamander und erfahren, wie sie gefördert werden.

15. Samstag, 10–13 Uhr,
im öko-forum,
Bourbaki Panorama Luzern,
Löwenplatz 11

Entzündungshemmer

Die Ozonschicht schützt uns vor dem schädlichen ultravioletten Licht
der Sonne. Im Rahmen des internationalen «Tags der Erhaltung der
Ozonschicht» demonstrieren wir unser Ozonloch-Modell.

19. Mittwoch, 14–16 Uhr,
Treffpunkt: Haupteingang
Hotel Château Gütsch

Zunderschwamm und Feuerschüppling

Einblick in die faszinierende Welt der Pilze. Exkursion in den Gütsch-
wald mit Rolf Mürner, Mykologische Gesellschaft Luzern.

25. Dienstag, 20–22 Uhr,
Treffpunkt: Natur-Museum Luzern,
Kasernenplatz

Blitzlicht

Den Puls der Natur im Sucher – Streifzug in die Wunderwelt der
Naturfotografie. Vortrag von Lorenz Andreas Fischer, Fotograf und
Biologe aus Luzern.
Ein Vortrag des Vereins Freunde des Natur-Museums Luzern.

Oktober 2007

BAUEN + WOHNEN / Lurenova 2007

04.–07. Donnerstag bis Sonntag,
täglich 10–18 Uhr,
Allmend Luzern, LUGA-Halle 1

Einheizler

Unabhängige Energieberater geben an der Sonderschau «Energie»
Auskunft über energiesparende Bauten und über Förderprogramme
der Stadt und des Kantons Luzern. Zum gleichen Thema finden
während der Ausstellung Bauherrenseminare statt.
Rückseite beachten!

17. Mittwoch, 14–15.30 Uhr,
Treffpunkt: vor dem Restaurant
Peperoncini, Rösslimatte 41
(neue Überbauung Tribtschenstadt)

Wenn die Sonnenstrahlen in die Tribtschenstadt zünden ...

... liefert eine der grössten Solaranlagen der Stadt Luzern Warm-
wasser für ein ganzes Geschäfts- und Wohnhaus. Bernhard Huser
von der Firma Huser & Kaufmann AG zeigt uns die Solaranlage,
die kontrollierte Wohnungslüftung und das Heizungssystem.

20. Samstag, 10–13 Uhr,
im öko-forum,
Bourbaki Panorama Luzern,
Löwenplatz 11

Anzünden und ablöschen

Wir zeigen Ihnen, weshalb Sie in Zukunft Stromsparlampen
anzünden sollten und welche Geräte weniger Strom verbrauchen.

24. Mittwoch, 14–16 Uhr,
Treffpunkt: vor dem Rathaus,
Kornmarkt

Vulkane in Luzern

Stadtrundgang mit Geologe Franz Schenker, Schenker Korner +
Partner GmbH, zwischen Granitbrunnen, Sandstein-Bauten,
Kalk- und Tuffsteinen sowie auf vulkanischen Pflastersteinen und
Marmorböden mitten in der Stadt.

28. Sonntag, 8.30–15 Uhr,
Schwanenplatz/Grendel

Heisse Mobilitätstipps

Mit dem «Mobilitätsdurchblick» zeigen wir Ihnen am «Lucerne
Marathon», wie Sie sich auch im Alltag schnell, sparsam, gesund
und umweltfreundlich fortbewegen. Zudem stehen am Mobilitäts-
stand E-Bikes zur Testfahrt bereit. Rückseite beachten!

November 2007

10. Samstag, 10–15 Uhr,
Umweltschutz Stadt Luzern,
Sälistrasse 24

Initialzündung

Abgabe der bestellten Wildsträucher und Tipps und Tricks zur
Pflanzung und Pflege. Rückseite beachten!
Eine Aktion von «Luzern grünt».

17. Samstag, 9–12 Uhr,
Schulhaus Utenberg

Brandblasen I – Schneiden von Wildgehölzen im Garten

Im Kurs zeigt Christoph Winistörfer, Naturgärten Wildgärten,
Malters, wie Wildsträucher ökologisch sinnvoll geschnitten werden.
Rückseite beachten!

Anmeldung bis 12. November im öko-forum.

17. Samstag, 14–17 Uhr,
Schulhaus Utenberg

Brandblasen II – Schneiden von Wildgehölzen im Garten

analog zu «Brandblasen I».

Anmeldung bis 12. November im öko-forum.

24. Samstag, 10–13 Uhr,
im öko-forum,
Bourbaki Panorama Luzern,
Löwenplatz 11

Zündholz

Durch richtiges Vorbereiten und Anzünden des Cheminée-Feuers
schonen Sie die Luft, das Cheminée und Ihr Portemonnaie, weil
Sie deutlich weniger Brennholz verbrauchen, aber trotzdem ein
heimeliges Feuer geniessen können. Wir zeigen Ihnen wie.

Weitere Details auf der Rückseite!

öko-forum
Bourbaki Panorama Luzern, Löwenplatz 11, 6004 Luzern
Telefon: 041 412 32 32 / Fax: 041 412 32 34
info@oeko-forum.ch
www.oeko-forum.ch
Öffnungszeiten: Mo 13.30–17 Uhr / Di–Fr 10–17 Uhr / Sa 10–13 Uhr

Zündendes

Damit der Funken auch auf Sie überspringt

Im Dunkeln ist gut munkeln

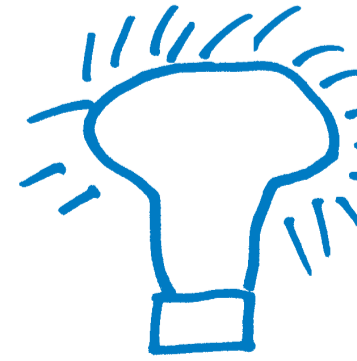
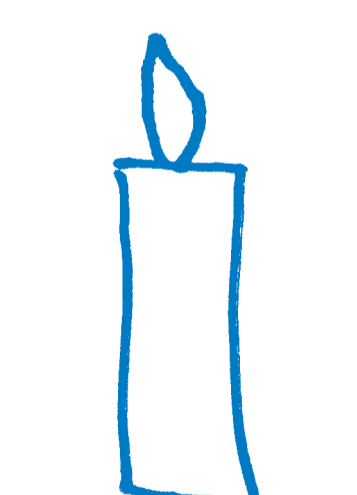
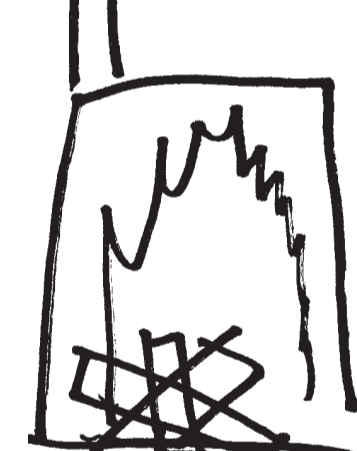
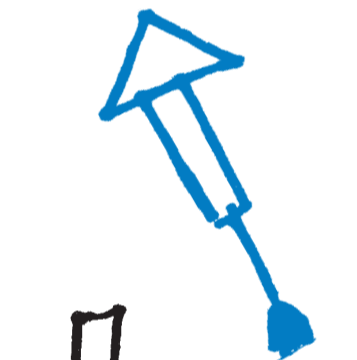
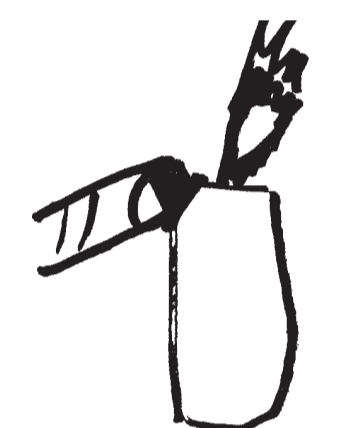
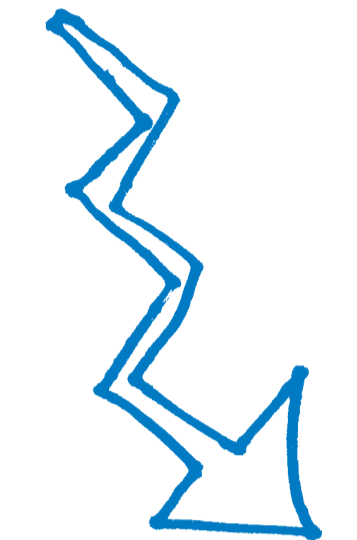
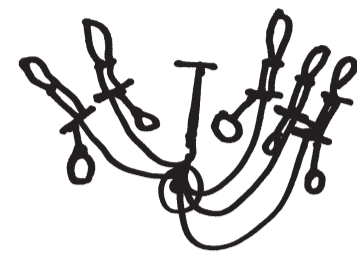
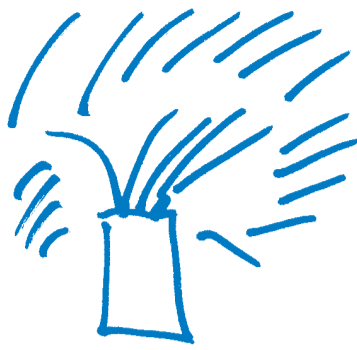
Freitag, 24. August, 20–21 Uhr

Die Luzerner Museumsnacht hat bereits Tradition. Dieses Jahr bieten wir eine einstündige Fledermauspirsch mit Ruth Ehrenbold, kantonale Fledermausschutz-Beauftragte, zwischen Bourbaki Panorama Luzern und dem Löwendenkmal an. Denn in einer Platane vor dem Löwendenkmal hausen Grosse Abendsegler. Aber auch Zwergfledermäuse können mit etwas Glück beim Jagen beobachtet werden.

Weitere Informationen finden Sie unter www.luzerner-museumsnacht.ch.

Die kurze Exkursion findet auch im Rahmen der «Europäischen Fledermausnacht» statt. In ganz Europa finden an diesem Wochenende Fledermaus-Aktionen statt. Damit soll europaweit auf die Bedrohung der Fledermäuse aufmerksam gemacht werden und für diese faszinierende Tiergruppe Sympathiewerbung betrieben werden.

Weitere Informationen finden Sie unter www.fledermaus.info/luzern.



Heisse Mobilitätstipps

Sonntag, 28. Oktober, 8.30–15 Uhr

Die Wahl des besten Verkehrsmittels ist oft nicht einfach, denn die Mobilitätsangebote werden immer vielfältiger. Sie können Geld, Zeit und Nerven sparen, wenn Sie Ihre Verkehrsmittelwahl optimieren. Der «Mobilitätsdurchblick Schweiz» unterstützt Sie dabei mit einem Online-Check unter www.mobilitaetsdurchblick.ch und auf Wunsch mit einer kostenlosen, individuellen Mobilitätsberatung. Der «Mobilitätsdurchblick» analysiert Ihr Mobilitätsverhalten und wertet es bezüglich Kosten, Zeitbedarf, Komfort, Sicherheit, Umwelt- und Gesundheitswirkungen aus. Im Kanton Luzern wenden Sie sich für einen «Mobilitätsdurchblick» bitte ans öko-forum.

Am «Lucerne Marathon» ist das öko-forum mit einem Informationsstand zur Mobilitätsberatung und mit einigen Elektro-Zweirädern anwesend. Die E-Bikes stehen für kurze Testfahrten gratis zur Verfügung.

Initialzündung

Samstag, 10. November, 10–15 Uhr

Wildhecken eignen sich als abwechslungsreiche Gestaltungselemente für viele Gärten. Menschen und Tiere profitieren von Nektar, Blättern und Früchten. Die kostenlose Bestellung einheimischer Wildsträucher ist noch bis zum 15. Oktober 2007 im öko-forum oder online unter www.luzerngruent.ch möglich.

Das Angebot gilt für die Einwohner/innen der an der Kampagne «Natur im Siedlungsraum» beteiligten Gemeinden Adligenswil, Ebikon, Emmen, Horw, Kriens, Littau, Luzern, Meggen und Udligenswil. Nähere Informationen erhalten Sie bei den jeweiligen Umweltschutzstellen oder im öko-forum. Bestellungen können über www.luzerngruent.ch online eingegeben werden. Bitte entsprechende Gemeinde wählen. Achtung: Bestellschluss und Abgabetermin sind in den verschiedenen Gemeinden unterschiedlich.

Brandblasen I und II – Schneiden von Wildgehölzen im Garten

Samstag, 17. November, 9–12 Uhr und Samstag, 17. November, 14–17 Uhr

Damit Wildsträucher und Bäume im Garten zu einer ökologischen und gestalterischen Bereicherung werden, braucht es nicht nur den richtigen Standort und ausreichende Platzverhältnisse, sondern auch eine regelmässige, fachgerechte Pflege. Im Kurs wird praxisnah gezeigt, wie sich unterschiedliche Schnittmethoden auf Wuchsform, Blüten und Früchte und auf die Tierwelt auswirken. Auch gibt es Tipps zur sinnvollen Verwendung des anfallenden Schnittguts.

Der Kurs findet im Rahmen der Kampagne «Natur im Siedlungsraum» statt. Anmeldung bis 12. November im öko-forum.

Das Kleingedruckte

Alle Veranstaltungen sind gratis. Versicherung ist Sache der Teilnehmenden. Anzahl Teilnehmer/innen teilweise beschränkt. Anmeldungen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt. Bei den Kursen haben Einwohner/innen der beteiligten Gemeinden Adligenswil, Ebikon, Emmen, Horw, Kriens, Littau, Luzern, Meggen und Udligenswil Vorrang.

Zündende Ideen:

öko-forum
Bourbaki Panorama Luzern
Löwenplatz 11, 6004 Luzern
Telefon: 041 412 32 32 / Fax: 041 412 32 34
info@oeko-forum.ch
www.oeko-forum.ch
Öffnungszeiten:
Mo 13.30–17 Uhr, Di–Fr 10–17 Uhr,
Sa 10–13 Uhr

Feuerwanze, Rotmilan & Co.

Mittwoch, 29. August, 18–20 Uhr

Immer mehr Menschen leben in der Stadt. Die Stadt beherbergt aber auch überraschend viel Natur. Darum wird das Verständnis von sozialen und kulturellen Zusammenhängen, Biodiversität und Lebensqualität in städtischen Gebieten immer wichtiger – auch im Hinblick auf eine zukünftig nachhaltigere Entwicklung der urbanen Siedlungsräume.

Das Forschungsprojekt «BiodiverCity» der eidg. Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft (WSL) will die Zusammenhänge zwischen urbaner Biodiversität, bebauter Umwelt und der Wahrnehmung durch die Einwohner/innen verstehen. Mit den Resultaten sollen erste Massnahmen erarbeitet werden, die dazu beitragen, Biodiversität in Wohnsiedlungen und deren Akzeptanz in der Bevölkerung zu verbessern.

Weitere Informationen finden Sie unter www.wsl.ch > Forschung > Projekte > BiodiverCity

Einheizler

Sonderschau «Energie» an der Ausstellung BAUEN + WOHNEN / Lurenova 2007 und Bauherrenseminare der Agentur für erneuerbare Energie (AEE)

Ausstellung: Donnerstag, 04. Oktober bis Sonntag, 07. Oktober, täglich 10–18 Uhr

Eintritt für die Ausstellung:

Fr. 12.– / Gruppen Fr. 7.–

Bauherrenseminare «Heizen mit Zukunft – Tipps und Trends für Bauherren und Investoren»:

Samstag, 06. Oktober und

Sonntag, 07. Oktober,

jeweils 10.30–11.45 Uhr

im Rigisaal (Halle 2),

Anmeldungen sind erwünscht über

www.erneuerbar.ch/d/ae/aktuell

Aufgrund des Klimawandels wird Energiesparen und der Einsatz erneuerbarer Energie immer wichtiger. Politik und Behörden reagieren mit entsprechenden Massnahmen wie Informationsveranstaltungen, günstigen Energieberatungen und Förderprogrammen. Die Sonderschau «Energie» an der Ausstellung BAUEN + WOHNEN / Lurenova 2007 zeigt Möglichkeiten für energieeffizientes Bauen und Sanieren auf. Die unabhängigen Energieberater beantworten während der Ausstellung gerne Ihre Fragen. Für Fr. 150.– können Sie sogar einen Fachberater für eine Beratung bei Ihnen vor Ort aufbieten (nur im Kanton Luzern) und erhalten auch Informationen zu den Energie-Förderprogrammen von Stadt und Kanton Luzern. In die gleiche Richtung zielen die Publikumsveranstaltungen der Agentur für erneuerbare Energie (AEE) zum Thema «Heizen mit Zukunft – Tipps und Trends für Bauherren und Investoren». Erster Ansprechpartner für die Energieberatung Luzern und für die Förderprogramme von Stadt und Kanton Luzern ist das öko-forum. Rufen Sie an, wenn Sie Fragen haben oder eine umfassende Beratung wünschen. Weitere Informationen finden Sie unter www.energieberatungluzern.ch oder unter www.luzern-erneuert.ch.